

Pressemitteilung vom 13.05.2026

Tag der Biotonne am 26. Mai: „Der Boden beginnt hier“

Wetterauer Abfallwirtschaft wirbt für saubere Bioabfalltrennung

Am 26. Mai ist bundesweit Tag der Biotonne. Unter dem Motto „Der Boden beginnt hier“ steht 2026 der Zusammenhang zwischen Biotonne, Kompost und gesunden Böden im Mittelpunkt. Auch der Abfallwirtschaftsbetrieb des Wetteraukreises beteiligt sich an der Aktion und ruft dazu auf, Bioabfälle möglichst vollständig – und vor allem stofffrei – zu sammeln. Denn nur aus sauber getrennten Küchen- und Gartenabfällen können hochwertiger Kompost und klimafreundliche Energie entstehen – ein Gewinn für Umwelt, Klima und regionale Kreisläufe.

Warum der Tag der Biotonne wichtig ist

Bioabfälle sind ein zentraler Schlüssel für Ressourcen- und Klimaschutz. Richtig getrennt werden sie zu Biogas und Kompost, der Böden verbessert und hilft, Torf und Mineraldünger zu ersetzen.

„Jeder, der Küchenabfälle über seine Biotonne sammelt ist ein echter Umweltheld und leistet damit seinen eigenen Beitrag zum Klimaschutz“, erläutert Birgit Simon, bei der Abfallwirtschaft zuständig für die Qualitätssicherung des Bioabfalls, die Wichtigkeit der Biotonne. Voraussetzung dafür ist: Kein Plastik in die Biotonne zu geben. Störstoffe, wie auch sogenannte kompostierbare Plastiktüten verursachen erheblichen Mehraufwand in der Verarbeitung.

Aktionen rund um den 26. Mai

Zum Tag der Biotonne machen die Recyclinghöfe in Echzell, Friedberg und Niddatal mit einer besonderen Aktion auf das Thema aufmerksam. Vor den Eingangswaagen werden Biotonnen mit Demonstrationsschildern aufgestellt, die mit klaren Botschaften für eine plastikfreie Biotonne werben.

Verarbeitung des Bioabfalls hautnah erleben- während einer Führung am 26. Mai

„Der Tag der Biotonne ist eine gute Gelegenheit, um mit unseren Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen. Darum laden wir an dem Tag zu einer Führung durch das Niddataler Humus- und Erdenwerk ein, mit anschließender Verteilung von kleinen Kompostproben“, ruft Birgit Simon alle Interessierte Menschen auf. Die kostenlose Führung beginnt um 17 Uhr im Humus- und Erdenwerk, Kompostierung 1, in Niddatal. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 06031 / 906611 oder per E-Mail an b.simon@awb-wetterau.de.

Mehr Informationen

Aktionsseite <https://www.wirfuerbio.de/awb-wetterau/>



Ansprechpartnerin Presse

Birgit Simon
Telefon: 0 60 31 / 90 66 - 38
E-Mail: b.simon@awb-wetterau.de